

EINE SCHREIBERPALETTE

1822, also vor 200 Jahren, gelang Jean-François Champollion der entscheidende Durchbruch zur Entzifferung der Hieroglyphen. Doch was er sehr mühselig recherchieren musste, haben die Ägypter einfach in der Schule gelernt. Sie haben mit Binse und Tinte auf Papyrus und Steinscherben (auch Ostraka genannt) geschrieben. Ihr Schreibzeug mussten sie irgendwo aufbewahren.

So hatten auch die alten Ägypter eine Art Federmäppchen, um Binse und Tinte aufzubewahren. Die nennt man Paletten, nach den heutigen Malerpaletten.
























Das Ägyptische Museum in München hat eine sehr einfache Schreiberpalette, doch viele haben auch den Namen ihres Besitzers in Hieroglyphen drauf – das kannst du auch gerne tun!

Material

Die Vorlage, ausgedruckt
Ein Karton, z.B. von einer Müslipackung
Bunt- oder Filzstifte
Kleber
Eine Schere
Ein Cutter oder eine sehr scharfe Schere

Mache zuerst die Vorlage aus. Traditionell benutzten die ägyptischen Schreiber schwarze oder rote Tinte (rot für alles, was hervorgehoben werden musste), aber du kannst natürlich die Farben nehmen, die du möchtest. Wenn du willst, kannst du mit Hilfe der Tabelle noch deinen Namen in Hieroglyphen drauf schreiben.

Klebe die Vorlage auf den Karton. Lass dir von einem Erwachsenen helfen, um beim Rechteck in der Mitte die drei grauen Linien zu durchtrennen (die schwarze Linie bleibt stehen!). Dann schneide die Palette entlang der grauen Linien aus und falte sie an den gepunkteten Linien. Klebe sie zusammen. Jetzt kannst du ein oder zwei deiner Lieblingsstifte in einer altägyptischen Palette aufbewahren!

A		Schmutzgeier	N		Wasserlinie
A		Unterarm mit Hand	O		Lasso
B		Unterschenkel mit Fuß	P		Hocker
C		Es gab kein C, nimm einen ähnlichen Laut (K, SCH, Z...)	Q		Berghang
CH		Tierbauch mit Zitzen und Schwanz (wie „ch“ in „Teich“)	R		Mund
CH		Plazenta (?) (wie „ch“ in „Bach“)	S		Türriegel
D		ausgestreckte Hand	S		gefaltetes Tuch
E		Es gab kein E. Nimm dafür das I.	SCH		künstlich angelegter Teich
F		Hornvipere	T		halbes Brot
G		Gefäßständer	U		Es gab kein U. Nimm dafür das W.
H		Hofgrundriß	V		Es gab kein V, nimm einen ähnlichen Laut (F, W...)
I/J		Blütenrispe vom Schilfrohr Es gab keinen Unterschied zwischen I und J, man nahm dasselbe Zeichen.	W		Wachtelküken
K		Korb mit Henkel	X		Es gab kein X, nimm einen ähnlichen Laut (K+S)
L		Löwe	Y		Es gab kein Y, nimm einen ähnlichen Laut (I, J...)
M		Schleiereule	Z		Es gab kein Z, nimm einen ähnlichen Laut (T+S, SCH...)

